



Kategorie
Konventioneller Pflanzenbau

Produktionsrichtung
Futterbau

Autor: Dr. Elke Grimme
weitere Autoren:

Kulturart
Mais und Energiepflanzen

Versuchsbereich
Energiepflanzen

Datum: 27.03.2024

Thema: **Energiepflanzen –
Trockenmasseerträge (dt/ha) der Versuchsjahre 2020 - 2023**

Silomais ist aufgrund hoher Erträge und Gasausbeuten, guter Silierbarkeit und Vergärbarkeit sowie ausgereifter Verfahrenstechnik das vorherrschende Substrat für die Herstellung von Biogas zur Strom- und Wärmeerzeugung oder in aufbereiteter Form als erdgasreiches Biomethan. Doch die fortwährende Reduzierung und Begrenzung von Silomais als Substrat zur Biogaserzeugung führt dazu ergänzende Energiepflanzen zu finden. Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein prüft auf dem Versuchsfeld Schuby (SL) seit Jahren unter anderem Wintergetreideganzpflanzen, Gräser von Acker und Dauergrünland, Leguminosen-Grasgemenge, Sorghumhirsen und Durchwachsene Silphie als Ergänzung zu Silomais zur Biogaserzeugung. Hier aufgezeigt vierjährige Ertragsergebnisse (dt/ha) zu Energiepflanzen:

Ihr Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Dr. Elke Grimme

Tel.: 04331 – 9453-322

E-Mail: egrimme@lksh.de



Trockenmasseerträge im Mittel der geprüften Futter- und Energiepflanzen

Versuchsstandort Schuby (SL)

Versuchsjahre 2020 - 2023

		Trockenmasseertrag dt/ha *			
		2020	2021	2022	2023
Silomais in Fruchtfolge		148,8	185,1 ⁵⁾	123,2	171,1
Winter-getreide- GPS	Roggen	134,3 ⁴⁾	172,7	169,6	129,9
	Triticale	94,3 ⁴⁾	149,1	148,6	118,1
Sorghumhirse (Sorghum bicolor und Kreuzungen)		--	120,5	107,2	121,6
Welsches Weidelgras		95,7 ¹⁾	140,5 ²⁾	115,2 ¹⁾	115,8 ²⁾
Deutsch-Weidelgras + Weißklee ³⁾		135,5 ²⁾	95,3 ¹⁾	78,0 ¹⁾	--
Durchwachsene Silphie ⁶⁾		64,9	59,4	44,0	58,5

Erläuterungen:

1) insgesamt 4 Schnitte

2) insgesamt 5 Schnitte

3) Ansaat am 22. August 2019

4) Fritfliegenbefall

5) Sortenwechsel in 2021

6) gepflanzt am 25. Mai 2011

* Die erzielten Parzellenerträge sind nicht auf die Praxis übertragbar.

Abschläge von bis zu 15 % müssen berechnet werden.

Ihr Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Max Mustermann

Tel.:

E-Mail: